Lorsch

AB. j.

Zuwissen. Allsdann sollich ansprach vnnd forderung ~

Hierin würt vermeldt. Alls zwischen dem Closter Lorsch. vnnd dem Closter Schönaw. von weg. 52. lb. olei gelts. alter Hantschuchsheimer maß. vnd. 2. amen weingelts. Irrung gewessen. Das sie durch Rudolffen von Rüdeßheim Obman. Heinrich vnd Johann Kriegen beder partheien zusetzr. nachuolgender gstalt verglichen. Nemlich. Das obgemelt Closter Schönaw Jerlich vnnd ewiglich von Iren gütern zu Nüwenheim dem Closter Lorsch vf aller heiligen tag 52. lb. olei zu liebern. als bisher gewonlich gewest, soll antworten mit der alten Hantschuchsheimer maß. vnd ein jeglich parthey ein glich gezeichnet meß vorgenant maß von ertz machen lassen. vnnd die vßstend vnnd versessen zins baider seit gütlich reichen. wie vil der ist. ~

Vnnd der zweier amen weins weg ist entschaiden, daz bilgedacht Closter hinfüro nit mehr dan. ij. amen Jerlich in die kelter gen Hantschuch zuliefern schuldig sein sollen.

Vnder obgemellter Schiedzleuts. auch beder Closter Schönaw vnnd Lorsch anhangenden insiglen. Dat. Anno. 1457. vf Sixti.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0879